

## **Schulen: Erste Gruppen**

### Bericht aus Kabul

Seit dem 01.01.2023 haben wir nach einer genaueren Analyse der Situation und unter vorsichtigen Sicherheitsmaßnahmen in drei Provinzen - Kabul, Maidan Wardak und Parwan - an vier Orten für 108 Schülerinnen eine Bildungsmöglichkeit geschaffen. Bei der Aufnahme der Schülerinnen in Kabul wurde die ökosoziale Lage der Familie berücksichtigt. In den entlegenen Gebieten sind allerdings die Familien eher ökonomisch gleichgestellt und aufgrund der fehlenden Infrastruktur hat niemand einen Zugang zu den möglichen Onlineschulen. Neben der Tatsache dass wir 108 Schülerinnen eine Bildungsmöglichkeit anbieten, haben auch 6 Lehrer\*innen einer Arbeit. Es wurde versucht, Lehrerinnen für den Unterricht zu gewinnen, aber außerhalb von Kabul war das leider nicht möglich – es wurden (bisher) in den Dörfern keine Frauen gefunden, die unterrichten könnten bzw. wollten. Hier ist das Risiko mitzudenken, dass die Unterrichtenden eingehen.

### **Kabul**

Wir haben drei Gruppen, insgesamt 26, in Kabul, die von zwei Lehrerinnen unterrichtet werden. Der Unterricht findet von 8 bis 10:15, 10:30 bis 1:15 und 1:30 bis 3:45 statt. Die Unterrichtsfächer sind Chemie, Physik, Mathematik & Algebra, Lesen und Schreiben (Sprachunterricht).



## Maidan Wardak



Wir haben 45 Schülerinnen aus 13 Dörfern, die in einer Moschee in einem Dorf unterrichtet werden. Manche Schülerinnen müssen (leider) bis zu 2 Stunden zu Fuß gehen, um an den Unterrichtsort anzukommen. Unterrichtet wird von zwei erfahrenen Lehrern (hier gibt es leider keine geeigneten Lehrerinnen) in zwei Gruppen. Der Unterricht findet von 8:00 bis 10:00 Uhr und von 13:30 bis 15:30 Uhr.

## **Parwan**

In Parwan haben wir zwei Gruppen in zwei Dörfern. Bei einer Gruppe lernen auch ein paar Jungen mit, weil dort auch für sie keine Schulmöglichkeiten existieren. Die erste Gruppe umfasst 21 Schüler\*innen und die zweite Gruppe 16 Schülerinnen. Insgesamt werden sie jeweils 3 Stunden Mathematik, Chemie, Physics, Biologie, Lesen und Schreiben (Paschto) und Englisch unterrichtet. In den beiden Dörfern wurde keine Lehrerin gefunden, daher werden die Gruppen von zwei Lehrern unterrichtet. Wichtig ist zu erwähnen, dass beide Dörfer unter starken Einfluss der Taliban stehen. Daher sind unsere Kollegen in Parwan besonders vorsichtig.